

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen
Eiserfeld | Eisern | Gosenbach | Niederschelden



GEMEINDEBRIEF

Seite 16
aus
Eiserfeld

Seite 20
aus
Eisern

Seite 26
aus
Gosenbach

Seite 34
aus
Niederschelden



Anfang August 2021. Ich befinde mich in Norwegen auf Jugendfreizeit und in diesem Moment sitze ich gemeinsam mit ein paar Teilnehmenden in einem kleinen Stuhlkreis. Wir haben einen Schnelldurchlauf durch die Bibel vor. Von der Schöpfung bis zum Schluss; einmal das große Ganze. Zu jeder Etappe von Gottes großem Plan lesen wir ein paar Bibelstellen und nehmen uns Zeit für Fragen und Diskussionen. Plötzlich meldet sich ein Teilnehmer zu Wort. In Gedanken versunken blickt er auf den Buchrücken der Bibel. Dort stehen ein paar Fragen die die Bibel behandelt. Eine davon hat den Teilnehmer gepackt: „Was kommt nach dem Tod? So etwas steht in der Bibel? Stimmt das? Aber woher sollen die so etwas denn wissen?“

Was folgt ist ein längeres Gespräch. Wir reden darüber, wie wir uns den Himmel vorstellen. Was wir glauben was nach dem Tod kommt und vor allem: Wir lesen einige biblische Texte zu diesem Thema. Zum Beispiel Offenbarung 21: *„Danach sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde. Der frühere Himmel und die frühere Erde waren vergangen; auch das Meer gab es nicht mehr. Ich sah die Heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabgekommen, schön wie eine Braut, die sich für ihren Bräutigam geschmückt hat. Und vom Thron her hörte ich eine mächtige Stimme rufen: Sieh die Wohnung Gottes ist jetzt bei den Menschen! Gott wird in ihrer Mitte wohnen; sie werden sein Volk sein – ein Volk aus vielen Völkern, und er selbst, ihr Gott, wird immer bei ihnen sein. Er wird alle ihre Tränen abwischen. Es wird kein Tod mehr geben, kein Leid und keine Schmerzen, und es werden keine Angstschreie mehr zu hören sein. Denn was früher war, ist vergangen.“*

Ja es ist wahr; in der Bibel finden wir Antworten auf die große Frage was uns eigentlich nach dem Tod erwartet. In Bildern und Vergleichen lesen wir wie es sein wird.

Gott wird dann erst recht bei uns sein, ja noch mehr: er wird bei uns wohnen. Eine Wohngemeinschaft mit Gott persönlich! Und das in der prachtvollsten Stadt, so schön wie wir sie uns nicht vorstellen könnten. Im neuen Jerusalem. Denk an die schönsten Plätze, die du bisher gesehen hast, sie alle kommen nicht heran an diesen Ort. Dort werden wir sein und Gott mit uns. Doch die Spitze seiner Beschreibungen erreicht der Text in den letzten Sätzen: in der Wohngemeinschaft mit Gott wird es kein Leid zu erdulden, keine Träne zu weinen, kein Tod zu beklagen und keine Angst mehr durchzustehen geben. Alle diese Dinge werden dann – so unglaublich das vielleicht klingen mag – vergangen sein. Gottes Liebe hat gesiegt, endgültig.

In einem Lied singt die Sängerin Lotte: „Ich seh die besten Tage vor mir; Das Beste was wir haben, sind wir; Ich will keine Minute davon verlieren; Gib mir mehr davon, mehr davon“. Auch die Bibel geht davon aus, dass unsere besten Tage noch vor uns liegen. Aber sie erwartet diese nicht von bestimmten Umständen wie einer Lebensphase, einer Person, einem Beruf oder Sonstigem. Wie sehen die besten Tage vor uns, aber nicht in diesem Leben, sondern danach. Und wir müssen auch keine Angst haben auch nur eine Minute davon zu verlieren. Diese Tage warten auf uns Christinnen und Christen. Es steht fest, Jesus Christus bereitet schon unsere Wohnungen vor und sein Versprechen gilt.

Manchmal kann einen das schon überraschen. Dass die Bibel uns eine so schöne Zukunft vor Augen malt. Ja es ist wahr, in ihr steht wirklich etwas darüber, was uns nach dem Tod erwartet. Und ich kann nur sagen: „Ich sehe die besten Tage vor mir. Gib mir mehr davon, mehr davon“.

Jonas Grabbet

Kollektenzwecke der Gottesdienste im August | September

- 03.08. Männerarbeit in Westfalen und für die Evangelische Arbeitnehmerbewegung
- 10.08. Bezirksverband der Siegerländer Frauenhilfe
- 17.08. Arbeit mit Ausländern und Flüchtlingen in Westfalen
- 24.08. Christlich-jüdische Zusammenarbeit und für die evangelische Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
- 31.08. KK Tansania Partnerschaftsarbeit je 50%

- 07.09. Diakonische Arbeit
- 14.09. Offene Arbeit an psychisch Kranken und Behinderten
- 21.09. Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
- 28.09. Kinder- und Jugendarbeit in der KG

Wenn Sie spenden möchten, bitte auf das Konto der Emmaus-Kirchengemeinde

IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89

Damit Ihre Spende auch dem richtigen Zweck zugeordnet werden kann, bitte als Verwendungszweck **Kollekte** und das **Datum des Sonntags** angeben.

Herzessache

Bestimmt geht es Ihnen genauso: Immer da, wo mich ein Ereignis, eine Nachricht, eine Situation oder Katastrophe emotional anspricht und beschäftigt, da bin ich bereit, mich zu engagieren, Geld zu spenden, Zeit zu investieren. Das sieht bei jedem von uns anders aus, was wir für uns zur „Herzessache“ erklären. Dem einen ist der Tierschutz wichtig, andere engagieren sich für Menschen in Not, im Sportverein vor Ort, in der Kirchengemeinde, bei verschiedensten sozialen Einrichtungen, für die Umwelt, ...

Wir sind ein kleiner Kreis von Menschen, die den Gemeindebrief zu ihrer „Herzessache“ gemacht haben. Wir möchten Sie informieren, über alles, was in unserer Gemeinde läuft und passiert, und laden Sie zu unseren Veranstaltungen ein. Das ist uns wichtig und ein Anliegen! Vielleicht geht es Ihnen auch so – dass der Gemeindebrief für Sie wichtig und unterstützenswert ist? Dann machen Sie das doch auch ein Stück weit zu Ihrer Herzessache und unterstützen Sie uns bei den Druckkosten, damit auch weiterhin der Gemeindebrief für alle unsere Gemeindeglieder kostenlos verteilt werden kann!

Gerne können Sie gezielt für den Gemeindebrief spenden unter: **IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89**

BIC: WELADED1SIE

Verwendungszweck: Gemeindebrief

Wir sagen „HERZLICHEN DANK!“

Das Team des Gemeindebriefes

Verabschiedung Pfr. Günther Albrecht

Am Sonntag, den 25. Mai 2025 wurde Pfarrer Günther Albrecht offiziell aus seinem Dienst in der Emmaus Kirchengemeinde Siegen verabschiedet. Mit einem Gottesdienst um 14.00 Uhr in der voll besetzten Trinitatiskirche begann die offizielle Verabschiedung. Der Posaunenchor, der Gospelchor Voices of Joy, ein Chor der Kindertagesstätte Kinder(t)räume und die Superintendentin Kerstin Grünert gestalteten diesen Gottesdienst mit. Durch seine eindrucksvolle Predigt rundete Pfr. Günther Albrecht ihn gelungen ab. Mit langanhaltendem Applaus zog Pfr. Günther Albrecht am Ende des Gottesdienstes aus der Trinitatiskirche aus.

Im Anschluss wurde die Verabschiedung von Pfr. Günther Albrecht um 16.00 Uhr im Gemeindehaus Eiserfeld fortgesetzt. Ca. 160 Personen sind der Einladung gefolgt. Mit einem Auftritt von Teilen des Kinder-/Jugendchors Emmaus, an dem sich Günther Albrecht beteiligte, startete die Verabschiedung. In zwei Blöcken von Grußworten, unter anderem Michael Goldau als Vorsitzender des Presbyteriums, Jens Kamieth, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Siegen und Roland Schöler, Vorsitzender der Sportfreunde Siegen, sowie ehemalige Pfarrer der Kirchengemeinde und Gemeindeglieder wurde Pfr. Günther Albrecht verabschiedet. Zwischen

den Blöcken der Grußworte wurde ein Video mit Stationen des Wirkens von Pfr. Günther Albrecht gezeigt. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen wurde bestens gesorgt. Gedankt werden soll an dieser Stelle allen, die diese Verabschiedung für Pfr. Günther Albrecht hoffentlich zu einem unvergesslichen Tag gemacht haben.

Rüdiger Meyer

Bilder: Hans Ulrich Fries



Wenn dich jemand fragt ...

Was ist Vergebung?

Im Konfirmandenunterricht in Kassel ließ uns unser Pfarrer immer wieder Lukas 15, 11-32 aufschlagen, das „Gleichnis vom verlorenen Sohn“ oder besser „vom barmherzigen Vater“. Jedes Mal stellte er eine andere Frage dazu. Bis heute fällt mir beim Wort „Vergebung“ diese Geschichte ein, obwohl das Wort gar nicht darin vorkommt. Da läuft der Vater dem Sohn entgegen und umarmt ihn – obwohl er so viel falsch gemacht hat! So kann der Sohn **aufatmen und wieder aufleben**. Ist das nicht Vergebung?

Vergebung – dieses alte Wort drückt etwas sehr Menschliches aus: Was kann ich tun, wenn mich etwas bedrückt? Wenn ich jemanden verletzt habe, „mit Worten oder mit Werken“? Erstmal einsehen, dass ich da Verantwortung trage. Wenn ich nichts auf andere oder auf die Umstände schiebe, kann ich sagen: „Das war ich. Das ist mir passiert. Das ist meine Schuld.“ Das ist ein schwerer Schritt.

Und dann kommt der nächste Schritt: Ich gehe auf den anderen zu und sage: „Ich bin vor Gott und vor dir schuldig geworden. Bitte vergib mir.“ Damit kann ich selbst noch einiges in Ordnung bringen und dann wieder froher weiterleben.

Vielleicht kommt auch mal jemand auf mich zu und sagt: „Es tut mir so leid, kannst du mir verzeihen?“ Vergebung lebt von beiden Seiten, ist ein Geschenk und bedeutet oft einen Weg zur Heilung und zu neuen Chancen. Da sollte ich nicht sagen: „Vergeben ja, aber nicht vergessen!“

Nur wie ist das, wenn der, an dem ich schuldig geworden bin, schon gestorben ist? Wohin dann mit meinem Schuldgefühl und meiner Bitte um Vergebung? Eine Schülerin sagte mal: „Mit so großer Schuld? Ohne Chance, selbst etwas zu tun! Dann kann ich nicht mehr leben. Dann muss ich mich selbst umbringen.“ Genau da setzt Gottes Güte mit uns Menschen ein. Gott will, dass wir **leben**, und Gott vergibt uns, wenn wir darum bitten, damit wir **weiter leben**. Im Gleichnis läuft der Vater mit weit geöffneten Armen dem Sohn entgegen. So zeigt uns Jesus: Du kannst zu Gott gehen, egal wie weit du dich entfermt hast. Und du kannst darauf vertrauen, dass Gott dir entgegenkommt. Du bist willkommen bei Gott mit allem, was du getan hast und mitbringst. **Du sollst leben**.

Astrid Weiß

Wie ein Fest nach langer Trauer

1) *Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht.
Ein offnes Tor in einer Mauer, für die Sonne auf gemacht.
Wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein unverhoffter Gruß.
Wie ein Blatt an toten Zweigen, ein-ich-mag-dich-trotzdem-Kuss.*

Ref.: *So ist Versöhnung, so muss der wahre Friede sein.
So ist Versöhnung, so ist vergeben und verzeihn. (2x)*

2) *Wie ein Regen in der Wüste, frischer Tau auf dürrer Land.
Heimatklänge für Vermisste, alte Feinde Hand in Hand.
Wie ein Schlüssel im Gefängnis, wie in Seenot - Land in Sicht.
Wie ein Weg aus der Bedrängnis, wie ein strahlendes Gesicht.*

3) *Wie ein Wort von toten Lippen, wie ein Blick der Hoffnung weckt.
Wie ein Licht auf steilen Klippen, wie ein Erdteil neu entdeckt.
Wie der Frühling, wie der Morgen, wie ein Lied wie ein Gedicht.
Wie das Leben, wie die Liebe, wie Gott selbst das wahre Licht.*

Liedtext von Jürgen Werth



„Stille lass mich finden, Gott, bei Dir. Atemholen will ich, ausruhen hier. Voller Unrast ist das Herz in mir, bis es Frieden findet, Gott bei Dir...“
Lothar Zenetti

Nach zwei Jahren im Bezirk Eisern begibt sich die **AbendStille** nun auf den „Emmaus-Weg“ ...

Wir besuchen euch im nächsten Winterhalbjahr in euren Bezirken und freuen uns, wenn wir uns bei einem der fünf Abende sehen. Die **AbendStille** beginnt immer um **18.00 Uhr**.

10. Oktober Trinitatiskirche Eiserfeld
14. November Ev. Kirche Gosenbach
12. Dezember Ev. Kirche Eisern
09. Januar Kirche Niederschelden
06. Februar Gemeindehaus Rinsdorf

Euch erwarten einfühlsame Texte und Zeit zum Atemholen und Auftanken.

Das Team der **AbendStille**

Wie die Emmausjünger – Mit Jesus auf dem Weg!

Gottesdienst Emmaus-Weg



Glaube setzt in Bewegung. Das war am 22. Juni zu erleben. Aus Oberschelden, aus Gosenbach, aus Niederschelden, aus Eiserfeld, aus Rinsdorf und aus Eisern haben sich an diesem Tag Menschen auf den Weg nach Eisern gemacht – auf den Emmaus-Weg – viele gemeinsam mit dem Rad oder zu Fuß.



Dieser Weg – der Emmaus-Weg – ist ein Zeichen für uns als Gemeinde. Wir sind – als Gemeinde – miteinander auf dem Weg. Miteinander und mit Gott.



Gemeinsam haben wir im Gottesdienst den gefeiert und gelobt, der unseren Weg mit uns geht. Unser Herr ist ein Gott, der mit uns auf dem Weg ist, der uns Mut macht für unseren Weg. Unser Herr ein Gott, der uns den Rücken stärkt, wenn es mal schwierig wird, und mit dem wir immer wieder mutig aufbrechen können, Neues wagen können. Dazu haben wir uns im Gottesdienst miteinander ermutigen lassen. Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst durch Bläser aus unserer Gemeinde und von der OK-Gottesdienst-Band aus Rinsdorf.



Anschließend sorgten dann viele fleißige Hände im Gemeindesaal und im Schatten vor der Kirche, dass nach der geistlichen Stärkung auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.

Bei strahlendem Sonnenschein gab es für Alt und Jung an verschiedenen Stationen noch Spiel und Spaß als Unterhaltung. Wem das zu warm war, konnte die Gelegenheit nutzen, im Schatten über den Tellerrand zu schauen und mit Gemeindegliedern aus anderen Bezirken ins Gespräch zu kommen, bevor es dann nachmittags wieder nach Hause ging – natürlich auf dem Emmaus-Weg.



Emmaus-Weg



Juchhu!
Wir, als Emmaus-Gemeinde, haben den 2. Platz mit dem Emmaus-Weg belegt. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen großen und kleinen Helferlein bei der Planung, Ausgestaltung, Erstellung und..., und..., und vor allen Dingen aber bei Petra und Stephan Moos für die zündende Idee bedanken!

Beim ersten Einweihungstermin in Eisern kamen Fahrradgruppen sowie Wanderer von Oberschelden, Gosenbach, Niederschelden über Eiserfeld und Rinsdorf zur Kirche nach Eisern, um gemeinsam einen Emmaus-Gottesdienst zu feiern. Für das leibliche Wohl wurde danach ausreichend und lecker gesorgt. Auch hier ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!

Fazit:

Wir sind auf einem guten gemeinsamen Weg und wachsen zusammen!!!

Fotostrecke



fundraising WORKSHOP

Gemeinsam wachsen:
Kreatives Fundraising -
Praxisnah für Gemeinden



Evangelischer
Kirchenkreis
Siegen-Wittgenstein

DONNERSTAG
25. SEPTEMBER 2025
18 UHR

ANMELDUNG

0271 5004 276
anne-katrin.jung@
kirchenkreis-siwi.de

Sie sind in einem Presbyterium, in einer kirchlichen Gruppe oder Einrichtung engagiert? Sie möchten Ihre Gemeinde stärken und neue Wege im Fundraising gehen?

In diesem praxisnahen Workshop am Donnerstag, 25. September, 18 bis 20 Uhr, lernen Sie kreative und nachhaltige Fundraising-Ideen kennen, die sich direkt umsetzen lassen – auch ohne großes Budget. Anhand konkreter Beispiele aus der kirchlichen Praxis erfahren Sie, wie Sie Spender und Mitglieder begeistern, Projekte erfolgreich finanzieren und die Gemeinschaft vor Ort stärken.

Tauschen Sie sich mit anderen Engagierten aus und holen Sie sich wertvolle Impulse für Ihre eigene Arbeit. Starten Sie mit neuen Ideen und frischer Motivation durch – für eine kreative, lebendige und zukunftsstarke Gemeinde!

Mindestteilnehmerzahl: 5 Teilnehmer/ max. 15 Teilnehmer
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstaltungsort:
Haus der Kirche, Weidenauer Straße 118, 57076 Siegen

Bitte um Anmeldung bis Donnerstag, 18. September an
Anne-Katrin Jung, Fundraising-Referentin im
Evangelischen Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein
Tel.: 0271 5004 276
Mail: anne-katrin.jung@kirchenkreis-siwi.de



Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen

Bezirk Eiserfeld - vom 25. August bis 30. August 2025

Ev. Gemeindehaus, Eisentalstraße 60, 57080 Siegen-Eiserfeld
Montag und Mittwoch v. 8.00 - 12.00 Uhr

Bezirk Eisern - vom 25. August bis 30. August 2025

Gemeindebüro Eisern (Pfarrhausgarage), Auf dem Groben 1, 57080 Siegen
Dienstags und Donnerstag v. 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch v. 16.30 - 18.30 Uhr

Bezirk Niederschelden - vom 25. August bis 30. August 2025

Gemeindebüro Niederschelden, Kirchberg 9, 57080 Siegen

Montag v. 8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag v. 14.00 - 18.00 Uhr
Bitte klingeln Sie beim Gemeindebüro im Pfarrhaus.

Sollten Sie die Kleiderspenden nicht bringen können, rufen Sie an: 0271 341444

Bezirk Gosenbach - am Samstag, den 30. August 2025, ab 9.00 Uhr

Legen Sie bitte Ihre Kleiderspenden **nur am Samstag, 30.08.2025 bis 9.00 Uhr** im
Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den
Bürgersteigrand.

Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen

Kleidersäcke können – bei Bedarf – in den Gemeindebüros erworben werden.

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597 Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Bethel



Am 14.09.2025

In der Emmaus-Kirchengemeinde
Bezirk Niederschelden
Am Kirchberg 9

Ab 10:30 Uhr

Action, Kreativstationen,
gemeinsame Feier, gemeinsames
Essen uvm.

Querbeet durch 22 Jahre!



Pianisten: Andreas Moll
Mirjam Spies
Dominik René Lohse

Schlagzeug: Markus Schönauer

Musikalische Leitung: Birgit Drucks

Am Freitag, 26. September 2025

um 19.00 Uhr

In der evangelischen Kirche Niederschelden, Kirchberg

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten

STIFTUNG AUFBRUCH

Wir fördern Gemeindeprojekte, besonders für junge Menschen.

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Kinder und Jugendlichen werden ständig durch verlockende Angebote der Konsum- und Medienindustrie beeinflusst. Meistens nicht zum Vorteil ihrer persönlichen Entwicklung.

Die **STIFTUNG AUFBRUCH** will engagiert diesen negativen Einflüssen entgegenwirken! Darum unterstützen wir, mit Hilfe unserer Spenderinnen und Spender, ausgewählte Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in unserem **Heimatort Eiserfeld**. Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende (ob klein oder groß), den jungen Menschen eine feste Grundlage in Glaubensstärke, Nächstenliebe und Solidarität zu bieten.

Alle Spenden fließen direkt in die Projekte.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Der Stiftungsrat

Unsere Kinder
müssen uns
wichtig sein.



Eine Stiftung der
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Bezirk 1 Eiserfeld
Telefon: 0271 / 35 54 36
E-Mail: si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de

 Spendenkonto bei der Sparkasse Siegen:
Emmaus-Kirchengemeinde, Bezirk 1 Eiserfeld
IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89
Verwendungszweck: „STIFTUNG AUFBRUCH“
Wir stellen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

„Aufstehen. Losgehen. Jetzt!“

Nach der gelungenen Feier des 125. Vereinsgeburtstags am Sonntag, 1. Juni, mit vielen Gästen, leckerem Essen, einer aufwendig gestalteten Ausstellung, Geburtstags-torte und Würstchen vom Grill, mit Erdbeerbowle, Spiel, Spaß und guten Begegnungen setzt das Blaue Kreuz



Eiserfeld sein Jubiläums-jahr fort und steuert am 30./31. August einen weiteren Höhepunkt im Jubiläumsjahr an: das Jahresfest mit Blaukreuz-Referent Tjard Jacobs aus Neuharlingersiel (Ostfriesland). Das Thema der beiden Festtage folgt dem Jahresmotto 2025 des

Blauen Kreuzes Deutschland: „Aufstehen. Losgehen. Jetzt!“ Das Programm des Festwochenendes:

Samstag, 30. August, 19.00 Uhr: Auftakt im Haus des Blauen Kreuzes Eiserfeld

„Aufstehen – wenn das Lebensnetz zerreißt!“ – Was ist, wenn wir in unserem Leben plötzlich vor einem Scherbenhaufen stehen und nicht mehr wissen, wie es weitergehen soll? Wie sollen wir dann aufstehen und neue Wege gehen? Ein Vortragsabend mit Möglichkeit zum Gespräch für Angehörige von Suchtkranken, Mitbetroffene, Mitarbeitende und alle Interessierten.

Sonntag, 31. August, 10.30 Uhr: Festgottesdienst in der Trinitatiskirche Eiserfeld

„Losgehen – Aufbruch vom alten Ufer!“ – Vom Loslassen und Losgehen, den Jüngern auf der Spur und Jesus auch. Festlicher Gottesdienst mit Predigt, Gedankenstößen und Musik.

Ca. 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen: Kleines Büfett und süße Nachtischleckereien, Kaffee,



Tee und Kaltgetränke (Anmeldung unter 0271/352917 erbeten) Ca. 14.15 Uhr: „Jetzt – heute ist dein Tag!“ – Wort auf den Weg. Ausklang.

Am Festwochenende wird noch einmal die Ausstellung zur Geschichte des Blauen Kreuzes Eiserfeld aufge-

baut sein. Erneut können am Basar zugunsten der Vereinsarbeit schöne Dinge erworben werden.

Ausblickend:

Am Freitag, 12. September, 16.00 Uhr, gastiert der christliche Kinderliedermacher Mike Müllerbauer in der

Ev.-Ref. Trinitatiskirche Eiserfeld. Mit Kindern, die Lust haben, mit Mike auf der Bühne zu singen, üben wir an zwei Samstagen zuvor vier tolle Songs ein.

Weitere Infos bei:

Claudia Irle-Utsch (irle.utsch@t-online.de).



Bild von der Goldkonfirmation



Wöchentlichen Angebote für Kinder und Jugendliche im CVJM Eiserfeld

montags | 19.00 Uhr | Sport (ab 16 Jahre)
im Sommer auf dem Sportplatz
im Winter in der Turnhalle Am Hengsberg
(nach den Herbstferien)

mittwochs | 17.00 – 18.30 Uhr | Sport (6 – 14 Jahre)
am Sportplatz, Eiserfeld (Frühjahr – Herbst)
im Winter von 16.30 – 17.30 Uhr in der kleinen
Turnhalle am Richerfeld

donnerstags | 19.30 Uhr | Point (13 – 17 Jahre)
Vereinshaus Gartenstraße

freitags | 17.30 Uhr | Mädchen- und Jungenjungschar (7 – 14 Jahre)
Vereinshaus Gartenstraße

sonntags | 10.30 Uhr | Kids Time (5 – 14 Jahre)
jeden 1. Sonntag im Monat
Vereinshaus Gartenstraße

Jahresfest des CVJM und der Ev. Gemeinschaft Eiserfeld

Herzliche Einladung zum Jahresfest des CVJM und der Ev. Gemeinschaft Eiserfeld am 7. September 2025!

Termine Blaues Kreuz

dienstags | 19.30 Uhr | Begegnungsgruppe für Menschen mit einer Suchterkrankung und ihre Angehörigen

donnerstags | 19.30 Uhr | Bibel- und Gebetskreis
samstags | 14.30 Uhr | Kinderstunde/Jungschar (ab 4 Jahren)

1. Sonntag im Monat | 19.30 Uhr | Blaukreuz-Stunde (biblischer Vortrag oder thematisches Referat)

1. Montag im Monat | 18.00 Uhr | Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit einer Suchterkrankung

3. Dienstag im Monat | 14.30 Uhr | Seniorenkreis
Nach Absprache: Projektchor Lebenszeichen

Kontakt: 0271/352917

Frauenhilfe

14.30 Uhr im Gemeindehaus* (2. Mittwoch/Monat)

- ▶ 13. August
- ▶ 10. September

Ansprechpartnerin:

Ilse Hülkenberg, Telefon 0271 2502003

Frauenkreis

15.00 Uhr im Gemeindehaus* (1. Dienstag/Monat)

- ▶ 05. August
- ▶ 02. September

Ansprechpartnerin:

Margret Homrighausen, Telefon 0271 385635

Besuchsdienst

9.30 Uhr im Gemeindehaus* (Montag)

- ▶ Bitte bei Brigitte Klein erfragen

Ansprechpartnerin:

Brigitte Klein, Telefon 0271 382119

Jugendchor One Way Echo

jeden Freitag – 18.00 Uhr – Trinitatiskirche

Ansprechpartner:

Organist Hermann Plate (plate.h@t-online.de)

* Gemeindehaus, Eisentalstraße 60

Männertreff

im Gemeindehaus*

- ▶ Bitte bei Paul Menn erfragen

Ansprechpartner:

Paul Menn, Telefon 0271 385362

Fitnessgruppe „Frauenpower“

9.15 bis 10.15 Uhr im Gemeindehaus* (Mittwoch)

Ansprechpartnerinnen:

Annette Hartwich, Telefon 0176 96108776 und
Gabriele Kreutz, Telefon 0271 355601

Hinweis: die Gruppe ist offen für alle Bezirke

Kinder-/Jugendchor Emmaus

16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus* (Freitag)

(außer in den NRW-Ferien oder Brückentagen). Alle aktuellen Infos auf kijuchor-emmaus.de oder unter Angebote Kinder- und Jugendchor der <https://www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de/>

Ansprechpartnerin:

Corinna Lohse, Telefon 0271 3869992

Mädchen- und Jungenjungschar

17.00 Uhr im Gemeindehaus* (Mittwoch)

Ansprechpartner:

Rüdiger Meyer, Telefon 0151 21162945

BegegnungsCafé

15. Oktober, 15.00 Uhr in der Freien Ev. Gemeinde
(eine Initiative der Allianz Eiserfeld)

„Wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen“ – Jubelkonfirmationen Eisern

Unter dieser Überschrift haben sich die Jubelkonfirmanden in diesem Jahr in einem Festgottesdienst an ihre Konfirmation vor 50, vor 60, vor 65 und vor 70 Jahren erinnert.

Wie ein Baum, bei Gott fest verwurzelt zu sein, wie ein Baum, alles zu haben, was wir zum Leben, zum Wachsen brauchen, wie ein Baum, der Frucht bringt – dazu sind wir eingeladen von Gott.

Diese Zusage stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes, aber auch das Nachdenken darüber, wohin wir alle seit unserer Konfirmation unsere Wurzeln ausgestreckt haben, was uns in unserem Leben seitdem getragen hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst war beim gemeinsamen Mittagessen und Kaffee-Trinken im Gemeindefaal ausreichend Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen und Erinnerungen und Anekdoten aus der Konfirmandenzeit damals auszutauschen.



Goldene Konfirmation



Eiserne Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Gnadenkonfirmation

Montagstreff

19.30 Uhr im Konfirmandenraum

- ▶ 22. August – Besuch der Freilichtbühne Freudenberg
- ▶ 15. September – Basteln

Frauenkreis Rinsdorf

Bibelstunde mit Kaffeetrinken

14.30 Uhr im Gemeindehaus

- ▶ 13. August
- ▶ September – Ferien!

Frauenfrühstück

09.00 Uhr im Gemeindefaal in Eisern

- ▶ August – Ferien!
- ▶ September – Ferien!

Bibelgesprächskreis

19.30 Uhr im Konfirmandenraum in Eisern

- ▶ August – Ferien!
- ▶ September – Ferien!

In eigener Sache | Gemeindebrief

Sie haben die Möglichkeit – wenn Sie das möchten – mit Ihren Spenden die Arbeit in unserer Gemeinde gezielt mitzufinanzieren. Sie können so die Dinge unterstützen, die Ihnen wichtig sind.

Dazu können Sie unter Angabe des Spendenzweckes direkt auf das Konto des Fördervereins des Bezirks Eisern überweisen.



Aktuell können Sie wieder ganz konkret unseren gemeinsamen Gemeindebrief mitfinanzieren, damit Sie auch in Zukunft im bisherigen Umfang über unser Gemeinleben informiert werden können: über freudige und traurige

Ereignisse, über Veranstaltungen und über das, was in unserer Gemeinde läuft oder geplant ist.

Bankverbindung:

IBAN: DE05 4605 0001 0054 0036 94

BIC: WELADED1SIE

Stichwort: Gemeindebrief

Kirch-Bistro/Kirch-Café



Wir laden Euch einmal im Monat im Anschluss an den Gottesdienst ein zum gemeinsamen Mittagessen und zum gemütlichen Miteinander an den Tischen.

Die nächsten Termine:

Eisern

► 14. September

Rinsdorf

► 03. August

► 07. September

Was dann auf den Tisch kommt, steht noch nicht fest. Aber es wird auf jeden Fall etwas Leckeres sein – wie immer.

Gospelkonzert
15.11.2025
ev. Kirche Eisern

Save the Date

gospelcommunity.de

Ev. Gemeinschaft Rinsdorf

August

So. 03.	19.30	Bibelstunde	Jochen Schmidt
Mi. 06.	19.30	Gebetsstunde	Heidi Kring
So. 10.	19.30	Gemeinschaftsstunde	Günter Schenk, EGV
Mi. 13.	19.30	Gemeinschaftsstunde	Haymo Müller, EGV
So. 17.	19.30	Stunde fällt aus	
Mi. 20.	19.30	Gebetsstunde	Manfred Seidel
So. 24.	19.30	Bibelstunde	Volker Bissel
Mi. 27.	19.30	Gebetsstunde	Werner Moos
So. 31.	19.30	Missionsstunde	Th. Schewior, MSOE

September

Mi. 03.	19.30	Gebetsstunde	Jochen Schmidt
So. 07.	19.30	Bibelstunde	Manfred Seidel
Mi. 10.	19.30	Gebetsstunde	T.u.C. Wittchen
So. 14.	19.30	Bibelstunde	Volker Bissel
Mi. 17.	19.30	Gemeinschaftsstunde	Christoph Nickel, EGV
So. 21.	19.30	Stunde fällt aus	
Mi. 24.	19.30	Gebetsstunde	Doris Schneider II
So. 28.	19.30	Missionsstunde	Ulrich Hofius, OAC

Für ALLE ab 18 Jahren. Je bunter desto besser!

18.09. Auftakt nach den Sommerferien
mit Anke Schwarz

um 20 Uhr im Vereinshaus in Eisern.

Wir freuen uns auf Euch!

Erwachsenenkreis-CVJM-Eisern@web.de
www.cvjm-eisern.de/gruppen/erwachsenenkreis/

Daniela, Karina,
Maximilian und Sabine

FEST
Gottesdienst

150 CVJM

"PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!"

JUBILÄUM

DES CVJM EISERN

AM
31. AUGUST
UM 10 UHR

OPEN AIR
VOR DEM
GASCHOF KAISERLINDE
DIE ERSTE
KNEIPE
IM SIEGERLAND

BEI SCHLECHTEM WETTER
FINDET DER GOTTESDIENST
IN DER EV. KIRCHE STATT

MIT MITTAGESSEN UND FRÜHSHOPPEN

	Datum	Eiserfeld – Trinitatiskirche	Eisern – Ev. Kirche – Rinsdorf – Gemeindehaus
August	So. 03.08.	10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet, mit Taufen	OK-Gottesdienst 11.00 Uhr – Rinsdorf – Corinna Speicher, anschl. Kirch-Café
	So. 10.08.	Abendmahlsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Eisern – Sabine Hoffmann
	So. 17.08.	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Rinsdorf – Pfr. Michael Goldau
	So. 24.08.	Emmaus-Gottesdienst – Waldgottesdienst Obere Hengsbach „Himmelseifen“ 10.00 Uhr – Pfr. i.R. Christoph Meyer	
	So. 31.08.	Jahresfestgottesdienst Blaues Kreuz 10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	Open-Air-Festgottesdienst 150 Jahre CVJM Eisern vor dem Gasthof Kaiserlinde 10.00 Uhr – anschl. Mittagessen und Fröhschoppen
September	So. 07.09.	Jahresfestgottesdienst CVJM & Ev. Gemeinschaft 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet	OK-Gottesdienst 11.00 Uhr – Rinsdorf – Präd. Susanne Bäumer, anschl. Kirch-Café
	So. 14.09.	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht, mit Taufe	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Eisern – Präd. Dirk Hermann, anschl. Kirch-Bistro
	So. 21.09.	10.30 Uhr – Pfr. i.R. Hans-Martin Trinnes	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Rinsdorf – Sabine Hoffmann
	So. 28.09.	10.30 Uhr – Präd. Anke Degenhardt	10.00 Uhr – Eisern – Pfr. Goldau, mit Taufe

	Datum	Gosenbach – Ev. Kirche	Niederschelden – Ev. Kirche
August	So. 03.08.	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Anna Lena Schwarz	Abendmahlsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	So. 10.08.	10.00 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht	10.30 Uhr – Präd. Jürgen Nabutt
	So. 17.08.	10.00 Uhr – Präd. Susanne Bäumer, mit Taufe	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht
	So. 24.08.	Emmaus-Gottesdienst – Waldgottesdienst Obere Hengsbach „Himmelseifen“ 10.00 Uhr – Pfr. i.R. Christoph Meyer	
	Do. 28.08.	Einschulungsgottesdienst 08.00 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet und Susanne Bäumer	10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet
So. 31.08.	Jahresfest CVJM/Ev.Gemeinschaft in Oberschelden 10.00 Uhr – Matthias Kleiböhmer (Creative Kirche)		
September	So. 07.09.	10.00 Uhr – Pfr. Gerd Hafer, mit Taufe	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht mit Kindergottesdienst
	So. 14.09.	kein Gottesdienst – wegen Gemeindefreizeit	Familiengottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet und Team
	So. 21.09.	10.00 Uhr – Pfr. i.R. Karl Wagner	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht mit Kindergottesdienst
	So. 28.09.	10.00 Uhr – Pfr. i.R. Christoph Meyer	20.00 Uhr – Lobpreisgottesdienst mit Lobpreis-Team

Jubiläumskonfirmation der Jahrgänge 1975 und 1965

Am 15. Juni 2025 haben sich 15 Gold- und ... Diamantene Jubilare zu einem feierlichen Gottesdienst in die Gosenbacher Kirche einladen lassen, um die Jubiläumskonfirmation gemeinsam zu feiern.

Unser Gemeindevikar i.R. Karl Wagner hat uns mit dem letzten Vers des Predigttextes für den Sonntag Trinitatis aus 2. Korinther 13 Vers 13 „Die Gnade unsers Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Geistes sei mit euch allen!“ im Kirchsaal herzlich begrüßt.

Nachdem wir Jubilare feierlich in die Kirche eingezogen waren, konnten wir einen segensreichen Gottesdienst unter Mitwirkung des CVJM Männerchores Oberscheldens erleben.



An dieser Stelle auch unsererseits nochmal ein herzliches Dankeschön an Karl Wagner, Holger Engelbert und Renate Brenner sowie an unsere Küsterin, Katja Reindl und an ALLE, die sonst noch im Vorder- und Hintergrund an dem Jubiläums-Gottesdienst mitgewirkt haben.

Im Anschluss an den Gottesdienst verbrachten wir noch einige gesellige Stunden im „Haus am Wald“ in Oberschelden. Bei leckerem Essen gab es viel zu erzählen und wir haben sehr in „alten Zeiten“ geschwelgt.

Wir sind sehr dankbar dafür und haben uns gefreut, diesen Tag miteinander erleben zu dürfen.

Heike Rinsdorf und Klaus Strunk

Verabschiedung Manfred Wagener



Am 13. Juni 2025 wurde Manfred Wagener aus Oberschelden nach 20jähriger Mitarbeit aus unserem Besuchsdienst verabschiedet. Manfred war von Anfang an dabei und war ein ganz treuer und zuverlässiger Mitarbeiter, dem der Auftrag, Gottes Wort zu den Menschen zu bringen, sehr wichtig ist.

Seit dieser Zeit hat Manfred viele kranke und alte Gemeindeglieder besucht. Er ist durch viele Türen gegangen, um den oft einsamen Menschen durchs Zuhören, durch gute Worte, durchs Gebet und kleine Geschenke den Alltag zu verschönern.

Dafür durften wir ihm im Auftrag der Emmaus-Kirchengemeinde Bezirk Gosenbach ein herzliches Dankeschön sagen und Manfred Wagener mit einem Bibelwort aus Psalm 119,105: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege“ verabschieden.

Eckhard Fischbach und Christa Kämpf

Familiengottesdienst

Die Nachricht verbreitete sich im Gottesdienst blitzschnell: Es geht um eine Geschichte bei der Gott zu Besuch kommt! Jedes Tier will etwas tun, um Gott zu beeindrucken. Aber was ist besonders genug? Und wann kommt Gott eigentlich? Mit feinem, ansteckendem Humor übernahmen die Kinder verschiedene Rollen der Tiere. Vielleicht erscheint Gott nicht so, wie wir es erwarten, aber wir dürfen sicher sein, dass er immer bei uns ist. Der gelungene Gottesdienst wurde durch Spielstationen für die ganze Familie abgerundet. Ein „Herzliches Dankeschön“ geht an alle Beteiligten.

Christina Fries (plusKita Fachkraft)



Solch ein Gewinn!

Als Kita-Mutti lernten wir Jasmin Rosin kennen. Seit dieser Zeit sind einige Jahre vergangen. Wir stellten im Laufe der Jahre eine erstaunliche Entwicklung fest. So war es nicht verwunderlich, sie zu fragen, ob sie sich vorstellen könnte, bei uns als Alltagshelfer in den Betrieb einzusteigen. Prompt sagte sie zu. Aus dieser so wichtigen Aufgabe entstand für sie jedoch ein Traum. Die Ausbildung zur Erzieherin. Mit dem Rückenwind des Teams, startete sie somit den langen Weg der Ausbildung. Einen Abschluss als Kinderpflegerin hat sie bereits in der Tasche. Die Fachschule für Sozialpädagogik wird sie nun schulisch zur Erzieherin ausbilden und die Ev. Kita Hiwalo ist stolz, Frau Rosin auch weiterhin, als Azubi zu behalten. Hier ein von ihr für die Kinder selbst ausgearbeitetes Projekt:

Ponyrettung und Escape-Abenteuer

Schulkindübernachtung – Thema: „Einsatzkräfte“

Die diesjährige Schulkindübernachtung stand ganz unter dem Motto „Einsatzkräfte, Wir helfen zusammen“. Als Einstieg erhielten die Kinder eine Sprachnachricht von einer Kollegin: Ihr Pony Findus sei verschwunden, und sie käme deshalb zu spät. Kurz nach der Ankunft in der Kita fragten die aufgeregten Kinder direkt nach Findus. Da das Pony immer noch nicht aufgetaucht war, machten wir uns gemeinsam auf den Weg. Auf der Suche fanden wir Ponyspuren, ein Halbter und Haarbüschel. An mehreren Stellen legten wir sein Lieblingsheu aus. Am nächsten Morgen kam die Kollegin wieder in die Kita.

Findus war weiterhin nicht zurückgekehrt. Sie brachte eine verschlossene Kiste mit, gefüllt mit den Lieblingsleckereien des Ponys. Neben der Kiste lag ein Brief, geschrieben vom frechen Pinguin Rudi, der bei der letzten Schulkindübernachtung 2024 ins „Kita-Gefängnis“ gesteckt worden war. Als Rache hatte er nun Schlüssel versteckt und ein Zahlenschloss an der Kiste angebracht. Die Kinder wurden in Teams eingeteilt und mussten in zwei vorbereiteten Escape-Rooms verschiedene Rätsel lösen, Hinweise suchen und gemeinsam tüfteln. Am Ende schafften sie es gemeinsam, die richtige Zahlenkombination zu finden und die Kiste zu öffnen.

Das Futter wurde in eine Schüssel gelegt, in der Hoffnung, dass Findus darauf aufmerksam wird. Kurz darauf kam eine Kollegin aufgeregt auf das Außengelände gerannt und rief: „Da guckt ein Pony durch die Scheibe!“ Die Kinder stürmten zur Tür und tatsächlich, Findus war da und fraß zufrieden seine Möhren. Alle waren erleichtert und glücklich. Es wurde ein Gruppenfoto mit Pony gemacht, und anschließend wurde Findus sicher zurück auf seine Weide gebracht.

Pädagogischer Lerneffekt

Die Geschichte rund um das verschwundene Pony, kombiniert mit spannenden Rätseln und einem echten Tiererlebnis, förderte bei den Kindern auf spielerische Weise viele wichtige Kompetenzen:

- Teamarbeit und Zusammenhalt: Die Kinder mussten sich gegenseitig helfen und gemeinsam zum Ziel kommen.



- Problemlösestrategien: Durch die Escape-Rooms wurden logisches Denken, Ausdauer und Kombinationsfähigkeit gestärkt.
- Emotionale Beteiligung: Die Suche nach einem echten Tier weckte Empathie und Engagement.
- Sprachliche Förderung: Im Austausch über Vermutungen, Hinweise und Lösungsstrategien wurden Ausdrucksfähigkeit und Kommunikation gefördert.
- Übergangskompetenzen: Die Kinder fühlten sich als mutige, aktive Mitgestalter eines Abenteuers, eine positive Erfahrung für den bevorstehenden Schulstart.

Persönliche Gedanken zur Aktion

Die Entscheidung, das Thema „Einsatzkräfte“ mit einem „tiergestützten Erlebnis“ zu verbinden, war bewusst gewählt. Ich wollte den Kindern ein Abenteuer ermöglichen, bei dem sie nicht nur Rätsel lösen und gemeinsam handeln, sondern auch eine emotionale Bindung zu einem echten Tier aufbauen können.

Während der Aktion wurde für mich besonders deutlich, welche Wirkung Tiere auf Kinder haben können. Die Kinder begegneten Findus mit großem Respekt. Sie waren ruhig, vorsichtig, aufmerksam und nahmen die Regeln zum Umgang mit dem Pony sehr gut an. Durch dieses Verhalten konnte ein wunderschönes Gruppenfoto entstehen, ein Moment echter Gemeinschaft und Harmonie.

Die Arbeit mit Kindern und Pony empfinde ich als äußerst wertvoll. Findus strahlt eine besondere Ruhe aus. Er ist sanft und geduldig, wodurch er die Kinder emotional beruhigt und erdet. Ein Tier wie Findus und unser Kita-Hund Winston, in der Kita, ist aus meiner Sicht eine große Bereicherung, nicht nur für die Kinder, sondern für alle Beteiligten.

Jasmin Rosin, Ev. Kita Hiwalo-Oberschelden

Werken am Außengelände der Kita HIWALO

Nach der Erneuerung unseres Außengeländes, inklusive Werkecke mit jeder Menge Holz zum Bauen, begann Ende Mai ein tolles, großes, von den Kindern lange ersehntes Projekt.



Die Kinder sammelten gemeinsam mit einer Erzieherin jede Menge Ideen was aus dem Bauholz angefertigt werden könnte. Das Podest welches uns die Firma bereits vorbereitet hatte, lies den Wunsch eines Baumhauses aufkommen. Dabei sollte es nicht bleiben, es wurde sich ebenfalls eine Stelle gewünscht, wo in der Erde und nicht nur im Sand gegraben werden darf. Passend zum Haus soll auch noch eine Sitzbank entstehen. Ideen über Ideen!

Die Freude der Kinder war natürlich riesig als wir das „ok“ dafür bekamen und sofort kam die Idee, dass unser „Baumhaus“ einen Keller bekommt, in dem man sitzen

und graben kann, ganz gemütlich ohne dabei gestört zu werden.

Natürlich ist so ein Baumhaus auf einem Podest, nicht von heute auf morgen gebaut, mit Arbeitshandschuhen in Kindergröße ging es los. Alle Bretter wurden nach Größe sortiert, von grobem Schmutz befreit und scharfe Kanten wurden per Hand abgeschliffen. Unglaublich wie viel auf unserer Baustelle am ersten Tag passiert ist! Anschließend haben die Kinder sich einen Bauplan überlegt, welches Brett brauchen wir wofür?

Schnell fiel auf, die Bretter sind viiiiiel zu lang! Kein Problem für die HIWALO Kinder, mit Zollstock und Bleistift wurden Markierungen zum Absägen gemacht.

Zunächst mit einer Bogensäge, begannen die Kinder abwechselnd zu sägen. Sich abzuwechseln erschien den



Kindern hier sehr sinnvoll, da das Sägen ja bekanntlich viel Kraft kostet.

Während immer ein Kind fleißig am Sägen war, hielten zwei weitere das Brett fest, damit auch ja nichts wackelt. Aber was ist das? Wofür benutzt man das denn? Im Nu hatten sie die Schraubzwingen entdeckt. Ab hier wurde klar, 2-6 Jährige sind wunderbare Baustellenleiter! Ohne dass die Erzieherin etwas erklären musste, fanden die Kinder heraus, dass es ja viel einfacher ist mit dem Sägen, wenn das Brett mit den Schraubzwingen befestigt wird. Die ersten drei Bretter für den Boden des Hauses sind bereits zugesägt und festgenagelt. Ganz nebenbei wurde noch ein kleines Vogelhaus repariert und sogar der Umgang mit dem Akkubohrer wurde geübt, als wir die ersten Bretter für die Wände fest geschraubt haben.



Wir sind schon sehr gespannt, wie sich das Projekt über die nächsten Wochen entwickelt und wie unser „Baumhaus mit Buddelkeller“ am Ende aussieht!

Lara Heupel

Evangelische Gemeinschaft Oberschelden

CVJM Oberschelden

WIR FEIERN GEBURTSTAG!

JAHRES FEST

SAMSTAG 30. AUGUST

Spiel und Spaß mit den Jungscharen
Für alle Kinder von 8 - 14 Jahren
Treffpunkt um **15.00 Uhr** beim Vereinshaus
Ab 17.30 Uhr wird gegrillt, dazu sind alle herzlich eingeladen!

19.00 Uhr Lobpreisabend mit der Band Levi und Matthias Kleiböhmer von der Creativen Kirche

SONNTAG 31. AUGUST

10.00 Uhr Gottesdienst mit Matthias Kleiböhmer mit anschließendem Mittagessen

Alle Veranstaltungen finden in und um das Vereinshaus "Kurze Straße" in Oberschelden statt!

Pinnwand

Regelmäßig stattfindende Gruppen und Kreise im Bezirk Gosenbach/Oberschelden

Kirchengemeinde

Vors. Bezirksausschuss: Matthias Knetsch, Im Boden 4, 57080 Siegen, matthias.knetsch@arcor.de

- ▶ Gottesdienst: Jeden So. 10.00 Uhr Kirche
- ▶ Frauentreff: Jeden 2. und 4. Mi. 15.00 Uhr Kirchsaal
- ▶ Männerkreis: Jeden 3. Mi. 19.30 Uhr Kirchsaal
- ▶ Bibelstunde: Jeden 1. und 3. So. 19.30 Uhr Kirchsaal

CVJM Gosenbach

Präses: Lukas Afflerbach, Waldstraße 70, 57080 Siegen, lukas.afflerbach@cvjm-goasemich.de

- ▶ Mädchen/Jungen-Jungschar: (7-13 J.) Jeden Mi. 17.30 Uhr, Gemeindehaus Gosenbach, Jugendraum
- ▶ Mädchenkreis: (13-19 J.) Jeden Mi. 19.30 Uhr, Gemeindehaus Gosenbach, Jugendraum
- ▶ Fußball: (ab 13 J.) Jeden Mo. 19.30 Uhr Sportplatz „Am Stein“, Gosenbach
- ▶ Dart: (ab 13 J.) Jeden 2. Fr. 19.30 Uhr, Gemeindehaus Gosenbach, Jugendraum
- ▶ CVJM-Kreis: Alle 2 Monate (Di./Mi./ Do.), Gemeindehaus Gosenbach, Jugendraum

CVJM Oberschelden

Präses: Steffen Schreiber, Scheldebachstraße 1, 57080 Siegen, vorstand@cvjm.oberschelden.de

- ▶ Jungen-Jungschar (8-14 J.) Jeden Sa. 16.30 Uhr, Vereinshaus Oberschelden

- ▶ Mädchen-Jungschar (9-14 J.) Jeden Sa. 14.45-16.15 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Wurzelwerk Jeden 4. Mi. 19.30 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Teentonic (ab 13 J.) Jeden 2. So. 17.15-19.15 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Männerchor Jeden Do. 20.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Chor Taktvoll Jeden 1. Mo./3.Mi. 20.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Posaunenchor: Jeden Di. 20 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Volleyball (ab 14 J.) Jeden Mo. 20.00 Uhr, Turnhalle Gosenbach

Ev. Gemeinschaft Oberschelden

Präses: Hartwig Sczegan, Kurze Straße 9, 57080 Siegen, Tel. 0271 2505371

- ▶ Krabbelstube Jeden Mi. ab 9.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Sonntagsschule: Jeden So. 10.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Gebetszeit: Jeden So. 19.30 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Frauen-Abend-Kreis: Jeden 2. Mi. 19.30 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Frauen-Missions-Verein: Mi. zweimal im Monat n. Programm 15.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden
- ▶ Bibelstunde: Jeden Fr. 20.00 Uhr, Vereinshaus Oberschelden

Schulanfängergottesdienst

Der Gottesdienst für die Schulanfänger beginnt am 28. August um 8.00 Uhr in der Kirche.

Männerkreis

jeden 3. Mittwoch im Kirchsaal um 19.30 Uhr

- ▶ 06. August – Kaffeetrinken im Kirchsaal, 15.00 Uhr
- ▶ 20. August – Medizin im Alter (Schlafmittel, Psychopharmaka, Schmerzmittel)
F. W. Ovenhausen, Facharzt für Allgemeinmedizin
- ▶ 17. September – Führung im Technikmuseum Freudenberg 18.00 Uhr (17.30 Uhr Abfahrt Kirche Gosenbach)

Frauentreff Gosenbach

jeden 2. u. 4. Mittwoch um 19.30 Uhr im Kirchsaal

Bibelstunde Gosenbach

19.30 Uhr im Kirchsaal

- ▶ 03. August – Prediger G. Schenk
- ▶ 07. September – Prediger K. Ginsberg

Bibelstunde Oberschelden

20.00 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (freitags)

Gebetszeit Oberschelden

19.30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (sonntags)

Miteinander Oberschelden

- ▶ 21. September – ab 15.00 Uhr im Vereinshaus



Miteinander

...den Sonntagnachmittag verbringen.

Herzliche Einladung ins

OFFENE VEREINSHAUS

(Kurze Straße 9)

ab 15:00 Uhr am Sonntag, den:

❖ **21.09.2025**

Gemeinsam Zeit verbringen mit:

Jung und Alt, Kaffee, Kuchen, guten Gesprächen,
Spielen und Spaß, Gottes Wort. **Seid dabei!**



Jubelkonfirmation am 15. Juni 2025 in Niederschelden

Auch in diesem Jahr ließen sie sich zu einem festlichen Gottesdienst einladen: die Jubelkonfirmandinnen- und konfirmanden, die ihre Goldene (50 Jahre), Diamantene (60 Jahre), Eiserne (65 Jahre), Gnaden (70 Jahre) und Kronjuwelen-Konfirmation (75 Jahre) feierlich begehen wollten.

Umrahmt wurde die Feier durch die gesungene Botschaft von Gemeindechor und Sologesang mit musikalischer Begleitung.

In der Feier des Heiligen Abendmahls ließen sich die Jubelkonfirmanden durch Pfarrerin Susana Riedel-Albrecht erneut den Segen Gottes zusprechen.

Erinnerung und Erneuerung des Versprechens Gottes zu ihrer Taufe und ihrer Konfirmation:

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es.

Im Gottesdienst wurde im Gebet auch der verstorbenen Konfirmanden und Konfirmandinnen gedacht. Den Konfirmanden und Konfirmandinnen, die gerne dabei gewesen wären, es aber aus gesundheitlichen Gründen nicht konnten, wünschen wir auf diesem Wege gute Genesung und Gottes Segen!

Pfrn. Susana Riedel-Albrecht



Besuch des Kolumbarium Siegen

Die Männersache, der Männerkreis der Emmaus Gemeinde aus Niederschelden, trifft sich ja bekanntlich jeden ersten Mittwoch im Monat, immer um 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum in Niederschelden.



Nicht so am 4 Juni. Hier treffen sich die Männer, verstärkt ausnahmsweise durch 4 Frauen, um 19.00 Uhr, um mit dem Kirchenbus nach Weidenau zu fahren. Das Kolumbarium Siegen ist unser Ziel, der erste und bisher einzige **Urnenfriedhof** in Siegen. Ziel ist die **Heilig-Kreuz-Kirche** in Weidenau, neben dem Stockfriedhof. Die katholische Kirche wurde im Jahre 2020 und 2021 aufwändig umgebaut, aber nicht entwidmet/entweiht! Statt 400 Sitzplätzen in der Kirche stehen nach dem Umbau noch ausreichend 140 Plätze zur Verfügung. Es finden weiterhin Gottesdienste, Trauungen, aber auch Beisetzungsfeiern in der Kirche statt. Der Weg zur Kirche geht aber durch die **Urnenkirche** vorbei an einer Vielzahl von blauen **Urnenkammern**, die in einem architektonisch und künstlerisch gestalteten **Vorraum der Heilig-Kreuz-Kirche** den Besucher faszinieren und ansprechen.

Irmtrud von Plettenberg, Gemeindefereferentin Trauerpastoral, empfängt uns Gäste bereits vor der Türe und berichtet vom Entstehen des Kolumbariums. Danach gehen wir in die **Urnenkirche** und haben ausreichend Zeit, uns mit dem Raum, den blauen Kammern und den bunten Fenstern, die gleichzeitig den Eingang zur „richtigen“ Kirche darstellen, vertraut zu machen. Frau von Plettenberg erläutert uns, dass von den 1.250 Urnenplätzen die Hälfte „belegt“ oder „reserviert“ sind. Die Atmosphäre beeindruckt uns Besucher weit über den 4. Juni hinaus. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Kolumbarium ist gleichzeitig auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit, ein Thema, was Menschen verbindet, was aber auch oft tabuisiert wird.

Da der **Urnenfriedhof** jeden Tag von 10.00 bis 17.00 Uhr für jeden Besucher offen steht, empfehlen wir den Lesern des Gemeindebriefes Emmaus diesen Besuch, durchaus unter dem Wort aus Psalm 90 Vers 12: „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden.“



Von Liebesleid und Mordgeschichten

Spannende Führung mit Katja Nix um das Obere Schloss in Siegen

Hochsommerliche Temperaturen hielten 10 Frauen nicht davon ab, sich am 1. Juli mit einer redegewandten und ebenso schlagfertigen Katja Nix, welche in Gestalt der Magda vom Oberen Schloss auftrat, auf einen Rundgang zu begeben.

Das Mittelalter um das Jahr 1637 bildete den Hintergrund für viele kleine und größere Geschichten um Fürst Johann den VIII, Fürst Johann Moritz, Peter Paul Rubens



und Anna von Sachsen. Erschreckend, wie brutal man damals doch mit den Menschen, die nicht ins System passten, umging. Folter und Hexenverbrennung waren an der Tagesordnung.

Trotz dieser Geschichten hatte der Abend etwas sehr Positives. Frau Nix hat mit ihrem schauspielerischen Talent alle in ihren Bann gezogen. Dadurch wurde der Abend zu einem interessanten und teils sogar lustigen Event. Sie verstand es bestens, einzelne Frauen in die Handlungen mit einzubeziehen.

So endete die ca. 1,5-stündige Führung mit viel Applaus für Katja Nix. War wohl nix? Doch!!! War super! Uns allen hat es sehr gut gefallen!

Der Frauenkreis Niederschelderhütte



150 Jahre CVJM Niederschelden

Der CVJM Niederschelden wurde im Jahr 1875 gegründet. Das war für uns am 28. Juni 2025 Anlass zu einer schönen Jubiläumsfeier bei bestem Wetter rund um das Gemeindezentrum auf dem Kirchberg. Neben einem Grußwort von Pastor Jonas Grabbet gab es geistlichen Input vom CVJM-Kreisverbandsvorsitzenden Timo Nöh. Zeltlagerfilme und Bilder aus unserem Vereinsleben ließen schöne Erinnerungen wieder wach werden.

Mit Kaffee, selbst gebackenem Kuchen sowie Spezialitäten vom Grill und aus dem Zeltlager (Ilse schnitzel) hatten wir – zusammen mit unseren kleinen und großen Gästen – bei bestem Wetter einen schönen Tag.



Wir freuen uns auf die nächsten 150 Jahre – in dem Wissen:
Wo zwei oder drei in Jesu Namen versammelt sind, da ist er mitten unter ihnen.

Der Vorstand

Seniorenkreis



Auf die Lützel mit dem Hübelbummler – das war im Juni das Ziel des Seniorenkreises. Mit viel Spaß auf den harten Holzbänken, bezaubernden Ausblicken, Kaffeetrinken und Spaziergang – ein unvergesslicher Nachmittag!

Der Gemeindechor Niederschelden sucht Sängerinnen und Sänger !!!

Der Projektchor zum Konzert am 2. Advent hat sich in den letzten Jahren erfolgreich bewährt und so laden wir auch in diesem Jahr wieder sangesfreudige Sängerinnen und Sänger ein, an unserem neuen Projekt 2025 teilzunehmen. **Chorprobe immer montags 19.00 bis 20.30 Uhr!**

Wir starten am Montag, 3. September um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum der Ev. Kirche Niederschelden und werden am **2. Advent, also Sonntag, 7. Dezember 2025 um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche Niederschelden** die eingetübte Advents-Chorliteratur in einem Benefizkonzert zugunsten des Hospiz Siegerland, Siegen, zu Gehör bringen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen; besonders in den Männerstimmen Tenor und Bass bitten wir um Unterstützung.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann komm einfach vorbei – Du bist herzlich willkommen!
 Info gerne beim Chorleiter daniel.lorsbach@web.de oder Mechthild Wagener, Tel. 0271 35 21 88



Fahrplan Kirchenbus

- 09.30 Uhr Brandzecher Weg 20
- 09.35 Uhr Heinrich-Schütz-Straße/Schubertstraße
- 09.40 Uhr Europaplatz
- 09.45 Uhr Familienzentrum Dreisbach
- 09.50 Uhr Waldstraße/Wartestraße Kirche
- 10.05 Uhr DRK-Heim
- 10.15 Uhr Bushaltestelle Storch am Schossi Kirche

Gemeindebriefverteiler(in) gesucht

Frau Ruth Eicker hat als langjährige Verteilerin des Gemeindebriefes im Bezirk Niederschelden einen großen Bezirk betreut. Nun wird sie aus Alters- und Gesundheits-Gründen einen Teil ihres Bezirks abgeben. Dafür wird ein(e) Verteiler(in) für den Bereich der Siegtalstraße gesucht. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ruth Eicker für die bisher geleistete ehrenamtliche Arbeit und freuen uns, wenn sich ein neuer Interessent im Gemeindebüro meldet, der/die uns bei der Gemeindebriefverteilung unterstützt!

Wir laden ganz herzlich ein:

Uhrzeit	Veranstaltung	Start nach Ferien	Ansprechpartner	Kontakt	Ort
Sonntag					
09:30	Sonntagsschule	ab 24.08.	H. Bäumer	355242	Grundschule N'hütte
10:30	Kindergottesdienst (alle 2 Wochen)	ab 07.09.	M. Vetter	312695	GZ Kirchberg
18:00	Tanzkreis	ab 07.09.	H. Bandorf	352223	GZ Kirchberg
18:00	18+ (2. Sonntag im Monat)	10.08. & 14.09.	Max Dietrich	0176/92622505	GZ oder Sandhalde
Montag					
10:00	Int. Frauenfrühstück (1. Mo./Monat)	04.08. & 01.09.	Z. Yanmis	354377	GZ Kirchberg
19:30	Bläserkreis	jede Woche	E. Vetter	354792	Kirche
19:00	Gemeindechor	04.08. & ab 25.08.	M. Wagener	352188	GZ Kirchberg
Dienstag					
09:30	Krabbelgruppe	ab 05.08.	M. Stupperich	0177/9760131	GZ Kirchberg
19:00	Kochen für Männer (jeden 4. Di.)	26.08. & 30.09.	P.G. Schneider	0175/5258010	GZ Kirchberg
19:00	Gemeinsame Bibelstunden Blaues Kreuz und CVJM	jede Woche	E. Achenbach M. Schmidt	352426 350570	Kurze Str. 3, N'hütte
19:30	Frauenkreis (1.+3. Di./Monat)	ab 02.09.	H. Reppel	355841	GZ Kirchberg
Mittwoch					
09:15	Fitnessgruppe "Frauenpower"	ab 27.08.	G. Dittmar G. Kreuz	310259 355601	Gemeindehaus Eiserfeld
14:30	Seniorenkreis Niederschelden (2. Mi./Monat)	ab 10.09.	A. Weiß und Team	21897	GZ Kirchberg
14:30	Frauenhilfe (4. Mi./Monat)	27.08. & 24.09.	A. Voß	352636	GZ Kirchberg
14:30	Seniorenkreis Dreisbach (1. Mi./Monat)	ab 03.09.	D. Göbel	310836	ehem. Schule Dreisbach
17:30	Mädchenkreis (ab 12 Jahre)	ab 03.09.	Eva-Lisa Friedrich	01520/3730511	GZ Kirchberg
19:30	Männersache (1. Mi./Monat)	06.08. & 03.09.	M. Vetter	312695	GZ Kirchberg
Donnerstag					
09:30	Seniorenfrühstück (3. Do./Monat)	21.08. & 18.09.	G. Hanisch	02745/8256	GZ Kirchberg
19:30	Gospelchor "Voices of Joy"	jede Woche	B. Drucks	89912	GZ Kirchberg
Freitag					
17:30	CVJM Jungen-Jungschar (7 - 14 Jahre)	ab 29.08.	Fabian Schmidt	0163/4317391	GZ Kirchberg

Schau doch einfach mal vorbei...

Wir sind für Sie da:

PfarrerIn Susana Riedel-Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
susana.riedel-albrecht@ekvw.de

Pfarrer Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Pfarrer Jonas Grabbet
Josefstraße 1b
57555 Mudersbach
Telefon 0271 350455
jonas.grabbet@ekvw.de

Pfarrer Gerd Hafer
Telefon 02736 447221
hafergerd@web.de

Gemeindebüro

Eiserfeld
Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355436
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo. und Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr

Eisern
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
si-kg-eisern@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Di. und Do.: 8.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 16.30 – 18.30 Uhr

Gosenbach

Auf der Kunst 7
Telefon 0271 38289080
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr
Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

Niederschelden

Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Küster/-in

Eiserfeld
Erika Kabjoll
Telefon 0271 355439
Jörg Nickel
Telefon 0271 312193

Eisern
Renate Jung
Telefon 0271 399230

Gosenbach
Katja Reindl
Telefon 0271 3878552

Niederschelden
Anke Zöller
Telefon 0271 311393
Melanie Stupperich
Telefon 0177 9760131
kuester-niederschelden@emmaus-
kirchengemeinde-siegen.de

Jugendreferenten

Arnd Kretzer
Telefon 0271 3500402
Mobil 0176 97325052
arnd.kretzer@kirchenkreis-siwi.de

Eva-Lisa Friedrich
Telefon 01520 3730511
eva-lisa.friedrich@kirchenkreis-siwi.de

Büro
Eiserntalstraße 60
57080 Siegen (Eiserfeld)
Telefon 0271 25093811
Bürozeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Presbyteriums

Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Verwaltungsmanagerin

Melanie Brelage
Kirchberg 9
Telefon 0271 30315950
Mobil 0172 9581571
brelage@emmaus-kirchengemeinde-
siegen.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Eiserfeld
Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355427
eiserntal@evangelischekita.de
Nachtigallweg 18
Telefon 0271 383445
nachtigallweg@evangelischekita.de
Hengsbachstraße 158
Telefon 0271 31334822
kita-jung-stilling@diakonie-sw.de

Eisern – Abenteuerland
Eiserntalstraße 522
Telefon 0271 390591
abenteuerland@evangelischekita.de

Rinsdorf – Meisenhaus
Vogelsang 1
Telefon 02739 2381
meisenhaus@evangelischekita.de

Gosenbach – HiWaLo
Kurze Straße 14
Telefon 0271 352803
hiwalo@evangelischekita.de

Niederschelden
Heinrichstraße 17
Telefon 0271 3510464
heinrichstrasse@evangelischekita.de



www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de

Impressum

Herausgeber:
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen
Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
www.emmaus-kirchengemeinde-
siegen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Siegen
IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89
BIC: WELADED1SIE

Redaktion:
Kirchengemeinde
si-kg-emmaus@kk-ekvw.de

Bezirk 1 – Eiserfeld
gb-eiserfeld@emmaus-kirchen-
gemeinde-siegen.de

Bezirk 2 – Eisern
si-kg-Eisern@kk-ekvw.de

Bezirk 3 – Gosenbach
gb-gosenbach@emmaus-kirchen-
gemeinde-siegen.de

Bezirk 4 – Niederschelden
gemeindebrief@emmaus-kirchen-
gemeinde-siegen.de

Erscheinungsweise:
zweimonatlich

Redaktionsschluss:
ist der 1. des Vormonats

**Verantwortlich im Sinne des
Presserechts:**
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen

Auflage:
10.000

Layout:
Arnd Krämer

Druck:
Print Druck GmbH, Siegen

Diakoniestation Eiserfeld
Am Eisernbach 4
Telefon 0271 356644

**EFL | Ehe-, Familien- und
Lebensberatungsstelle Siegen**
Burgstraße 23
Telefon 0271 250280

TelefonSeelsorge Siegen
Burgstraße 21
Telefon 0800 1110111

Blaues Kreuz (Hilfe für Suchtkranke)
www.blaues-kreuz.de

Diakoniestation Wilnsdorf
Hagener Straße 4
Telefon 02739/477664

Diakoniestation Siegen West
Freudenberger Straße 448 (Seelbach)
Telefon 0271 43042

DRK Sozialstation Wilnsdorf
Hagener Straße 43a
Telefon 02739 60 81

Pflegekreis Wilnsdorf e. V.
Marktplatz 1
Telefon 02739 802-0

**Diakonischer Freundeskreis
Siegen Süd e. V.**
„Die Hilfe für zu Hause“
Mühlenstraße 7
Bettina Schmidt und André Langenbach
Telefon 0271 25097-47 und 0271 25097-48



Zeit, deine Wünsche
an Sternschnuppen
zu heften.

Wer weiß,
was mit ihnen
vom Himmel fällt?

TINA WILLMS

Im August